

Anlage zur Vergabe xy

Nachweis zur Beachtung der Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation nach VgV §34

von Firma:

Die Stadt Halle (Saale) fordert die Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen bei der Produktion oder Gewinnung von Gütern. Werden Produkte, die für diesen Auftrag verwendet werden in einem Land gewonnen oder herstellt, das in der DAC-Liste der Entwicklungsländer und –gebiete aufgeführt ist, müssen Nachweise zur Einhaltung und Kontrolle der ILO-Kernarbeitsnormen durch ein unabhängiges Siegel, Zertifikat, Label oder die Mitgliedschaft in einer Multi-Stakeholder-Initiative erbracht werden. Werden diese Nachweise nicht erbracht, kann das Angebot nicht berücksichtigt werden.

1. Erklärung zur Produktherkunft

Produkte, die für diesen Auftrag verwendet werden, werden in einem Land gewonnen oder hergestellt*, das in der DAC-Liste der Entwicklungsländer und -gebiete aufgeführt ist (DAC-Liste im Anhang):

Produkt xy / Los 1 **JA** > WEITER MIT 2.1 **NEIN** > WEITER MIT 2.2

Los 2 **JA** > WEITER MIT 2.1 **NEIN** > WEITER MIT 2.2

Los 3 **JA** > WEITER MIT 2.1 **NEIN** > WEITER MIT 2.2

Etc...

*Die Herstellung ist bei Textilien auf den Produktionsschritt der **Konfektionierung** und bei Schuhen auf die **Schaftherstellung** bezogen.

2. Nachweisverfahren

Angabe in 2.1 oder 2.2 zwingend erforderlich. Zutreffendes bitte ankreuzen.

2.1 Es werden für diesen Auftrag Produkte verwendet, die in einem der in der DAC-Liste der Entwicklungsländer aufgeführten Länder gewonnen oder hergestellt worden sind.

Nachweise zur Einhaltung und Kontrolle der ILO-Kernarbeitsnormen durch ein unabhängiges Siegel, Zertifikat, Label oder die Mitgliedschaft in einer Multi-Stakeholder-Initiative*:

Los 1: _____

Los 1: _____

Los 1: _____

*Ein Label, Zertifikat oder ein Nachweis einer Multi-Stakeholder-Initiative gilt dann als unabhängig, wenn die folgenden Anforderungen erfüllt sind:

- 1) Multi-Stakeholder-Steuerung: Gewerkschaften, ArbeitnehmerInnenorganisationen, NGOs und Unternehmen sind gleichberechtigt an der Initiative beteiligt. Dies kann sowohl auf der Ebene des Vorstandes als auch des Verwaltungsrates der Fall sein. Keine einzelne Interessengruppe wie z.B. ArbeitgeberInnen, ArbeitnehmerInnen oder andere Nichtregierungsorganisationen nimmt eine beherrschende Rolle innerhalb der Initiative ein.

- 2) Die grundlegenden Arbeitsstandards der Internationalen Arbeitsorganisation – ILO - Konventionen Nr. 29, 87, 98, 100, 105, 111, 138, 182 – werden in einen Verhaltenskodex aufgenommen, in dem sich der Bieter selbst und seine Unterauftragnehmer zur Einhaltung der ILO -Normen verpflichtet.
- 3) Durch die ausstellende Institution finden Überprüfungen statt, inwieweit der Bieter sowie seine Nachunternehmer bis hin zur Konfektionierung / Schafffertigung die Einhaltung der ILO -Kernarbeitsnormen bei der Herstellung des Produkts umsetzen.

Die Anforderungen werden durch die Mitgliedschaft in der **Fair Wear Foundation**, den Gütezeichen: **Fairtrade, GOTS, Naturtextil IVN zertifiziert BEST, OEKO-TEX Made in Green** oder dem Fabrikzertifikat **SA8000** erfüllt. Eigenerklärungen oder Code of Conducts können nicht als gleichwertig akzeptiert werden.

2.2 Es werden für diesen Auftrag

keine Produkte verwendet, die in einem der in der DAC-Liste der Entwicklungsländer aufgeführten Länder hergestellt worden sind.

Bitte geben Sie an in welchen Ländern das Produkt gewonnen oder die Konfektionierung der Textilien bzw. die Schaftherstellung der Schuhe vorgenommen wird. Dem Auftraggeber ist **a)** der Produktionsstandort sowie **b)** der Name der Produktionsstätten der Konfektionierung des im konkreten Auftrag zu beschaffenden Produkts einzureichen. Diese Angaben werden vertraulich behandelt.

Los 1: a) _____

b) _____

Los 1: a) _____

b) _____

Los 1: a) _____

b) _____

Ich bin mir/Wir sind uns bewusst,

- dass eine wissentlich oder schuldhaft falsche Abgabe einer der vorstehenden Erklärungen
- meinen/unseren Ausschluss von diesem Vergabeverfahren zur Folge hat,
- den Ausschluss meines/unseres Unternehmens für die Dauer von bis zu drei Jahren von der Vergabe öffentlicher Aufträge der ausschließenden Vergabestelle zur Folge haben kann,
- nach Vertragsschluss den Auftraggeber zur außerordentlichen Kündigung berechtigt.

(Datum, Unterschrift)